

Produktionswert legt um 3,5 Prozent spürbar zu

Wert der Dienstleistungen um 21 Prozent gestiegen

Die Forstwirtschaft in Deutschland hat ihren Produktionswert 2018 deutlich erhöht. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) in Wiesbaden auf Basis der vorläufigen Waldgesamtrechnung mitteilte, belief sich der branchenbezogene Wert der Waren und Dienstleistungen im Berichtsjahr auf rund 8,81 Milliarden Euro; das waren 3,5 Prozent mehr als 2017.

Begründet wurde der Zuwachs mit dem hohen Schadholzaufkommen. Die Menge der gefällten und aus dem Wald gebrachten Bäume mit einem Durchmesser ab sieben Zentimeter habe sich um 14,8 Prozent erhöht.

Der Wert des Rohholzes stieg den Statistikern zufolge um fast 580 Millionen Euro oder 15,4 Prozent auf 4,33 Milliarden Euro.

Die Holzentnahmen seien von forstlichen Dienstleistern durchgeführt worden, deshalb habe der Wert der Dienstleistungen für die Forstwirtschaft und die Holzernte um 204 Millionen Euro oder 21,2 Prozent auf insgesamt 1,17 Milliarden Euro zugenommen.